

PRESSE-INFORMATION

Scheck-in Center Brühl: So startete der neue Markt

Eröffnung mit Bürgermeister Dr. Ralf Gock

- Eröffnung nach 17 Monaten Bauzeit
- Sortiment umfasst rund 100.000 Artikel
- Weinabteilung mit klimatisierter Schatzkammer, Champagnerbar, Sushi-Bar, Fischtheke mit Bistro und vieles mehr

Brühl/17.09.2025 – Bereits eine halbe Stunde vor der offiziellen Eröffnung bildete sich eine lange Schlange vor dem neuen Scheck-in Center in der Mannheimer Landstraße 2 in Brühl. Pünktlich um 7 Uhr ging es los und Marktleiter Sven Lempke begrüßte die erste Kundin mit einem Blumenstrauß: Mit rund 100.000 Artikeln auf nahezu 7.000 Quadratmetern Verkaufsfläche bietet der neue Markt alles, was das Herz der Kundinnen und Kunden höherschlagen lässt.

„Der erste Tag eines Markts ist immer etwas ganz Besonderes und für uns auch mit Anspannung verbunden. Wir haben uns gut vorbereitet, doch das Kundeninteresse hat unsere Erwartungen noch übertroffen. Das ist für unser Team und uns eine große Bestätigung“, so Susanne Scheck-Reitz, Geschäftsführerin des Familienunternehmens Scheck, zur Bilanz des Eröffnungstages. Zahlreiche Kundinnen und Kunden kamen zum Start in den neuen Markt. „Neben dem großen Warenangebot mit vielen Extras, darunter unsere insgesamt rund 85 Meter langen Bedientheken, die Champagnerbar und die Sushi-Bar, zog das moderne Einrichtungsdesign die Blicke auf sich“, ergänzt sie.

Vielfältiges Sortiment und Gastronomieangebot

Die Kaufmannsfamilie Scheck, Marktleiter Sven Lempke und das rund 150-köpfige Markt-Team bieten den Kundinnen und Kunden eine umfangreiche Auswahl, die von frischen Lebensmitteln über Marken, Eigenmarken, sowie Artikel auf Discountpreisniveau bis hin zu kompetenter Beratung an den Bedientheken für Fleisch, Wurst, Käse und Fisch reicht. Schwerpunkte des Sortiments liegen unter anderem auf Bio-Produkten und einer Vielzahl an regionalen Erzeugnissen. Das umfangreiche Angebot an Lebensmitteln wird durch Drogerie- und Kosmetikartikel sowie ein breites Sortiment an Haushaltswaren, Elektroartikeln, Zeitschriften und Kleidung ergänzt, darunter auch hochwertiges Porzellan. Darüber hinaus erwartet die Kundinnen und Kunden ein facettenreiches gastronomisches Angebot. 140 Sitzplätze laden im Eingangsbereich zum Verweilen ein. Auch im Markt, beispielsweise an der Sushi-Bar sowie an der Champagnerbar und in einem Bistro bei der Bedientheke für Fisch, können die Kundinnen und Kunden Platz nehmen.

Zusatzinformation – Scheck-in Center

Das Familienunternehmen Scheck betreibt selbstständig insgesamt achtzehn prämierte Lebensmittelmärkte von Achern bis Frankfurt am Main mit über 2.300 Mitarbeitenden. Geschäftsführer und Inhaber sind Adolf Scheck, Margarete Scheck, Susanne Scheck-Reitz und Christoph-Scheck-Berger. Sprecherin der Unternehmerfamilie sowie Mitglied des Vorstandes der EDEKA Südwest und Mitglied des Kuratoriums und Verwaltungsrats der EDEKA-Zentrale ist Susanne Scheck-Reitz. Weitere Informationen unter: www.scheck-in-center.de

Zusatzinformation – EDEKA Südwest

EDEKA Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sieben EDEKA-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2024 einen Verbund-Einzelhandelsumsatz von 10,7 Milliarden Euro. Mit rund 1.100 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist EDEKA Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller EDEKA Südwest Fleisch inklusive Produktionsstandort Schwarzwaldhof für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte, die

Bäckereigruppe Backkultur, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet EDEKA Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Eine Auswahl an Partnerbetrieben der regionalen Landwirtschaft im Überblick gibt es unter www.zukunftleben.de/regionale-partnerschaften. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbständigen Einzelhandels, ist mit rund 46.000 Mitarbeitenden, darunter etwa 3.000 Auszubildende in rund 40 Berufsbildern, einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region. Insgesamt etwa 10.000 Mitarbeitende arbeiten an den Bedientheken für Fleisch und Wurst sowie Käse, Fisch und Backwaren.